Mediaplaner*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Der Beruf Mediaplaner*in ist eine Spezialisierung des Hauptberufes Mediafachmann*frau. Mediaplaner*innen sind für den strategisch-beratenden Teil der Media-Arbeit zuständig und stellen nach den vorgegebenen Marketingplänen und Zielgruppen den richtigen Media-Mix zusammen. Sie analysieren in welchen Medien zu welchem Zeitpunkt die Werbebotschaften am besten verbreitet werden können und treffen die Auswahl der Medien.

Mediaplaner*innen kennen die Auflagenhöhe, Verbreitung/Reichweite und die Preise der wichtigsten Medien oder recherchieren diese und sind auf dem Gebiet der Marktforschung versiert. Sie arbeiten vor allem in Media-Agenturen oder Werbeagenturen, aber auch in Markt- und Meinungsforschungsinstituten. Mediaplaner*innen arbeiten im Team mit Konzeptionist*innen, Kontakter*innen und anderen kaufmännischen und kreativen Werbefachleuten und haben Kontakt zu ihren Kund*innen.

Ausbildung

Die Ausbildung erfolgt im Rahmen eines Studiums an einer Universität, Fachhochschule oder Pädagogischen Hochschule und dauert meist 6 Semester (3 Jahre) für ein Bachelorstudium und weitere 4 Semester (2 Jahre) für ein anschließendes Masterstudium. Manche Studienrichtungen haben auch eine andere Studiendauer. Voraussetzung für ein Studium ist in der Regel die Matura, Berufsreifeprüfung oder Studienberechtigungsprüfung.

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft